

# Amtsgericht Landshut

Abteilung für Zwangsversteigerungssachen

Az.: 3 K 51/19

Landshut, 03.03.2025



## Terminsbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
<b>Dienstag, 01.07.2025</b>	<b>11:00 Uhr</b>	<b>4, Sitzungssaal</b>	<b>Amtsgericht Landshut, Maximilianstr. 22, 84028 Landshut</b>

öffentlich versteigert werden:

## Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Erding von Niederneuching

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar	Blatt
Niederneuching	14	Gebäude- und Freifläche	Blumenstraße 1	0,1485	920

## Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Innerörtliches Grundstück bebaut mit einem freistehenden Einfamilienhaus mit Atelier (Wohnfläche ca. 223 m<sup>2</sup>, Nutzfläche ca. 118 m<sup>2</sup>) und PKW-Einzelgarage sowie einem Nebengebäude mit zwei Räumen (Gießraum und Werkstattraum) mit offenem Anbau.

Verkehrswert: 1.940.000,00 €

Weitere Informationen unter [www.zvg-portal.de](http://www.zvg-portal.de) und [www.hanmark.de](http://www.hanmark.de)

Der Versteigerungsvermerk ist am 04.06.2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

### **Aufforderung:**

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

### **Hinweis:**

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.  
Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.